



Bundesverband evangelische Behindertenhilfe

AKTUELL

BeB Aktuell Februar 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Leserinnen und Leser,

„Es ist nicht gut, dass der Mensch allein sei“ (1. Mose 2, 18).

Gerade in dieser herausfordernden Zeit der andauernden und müde machenden Pandemie merken wir jeden Tag aufs Neue, wie wichtig uns die persönliche Begegnung und der Austausch über wichtige oder auch belanglose Themen mit anderen Menschen ist. Lachen entsteht oft, wenn mehrere Menschen zusammen sind, sich gut kennen und Erinnerungen teilen. Deshalb ist es gut, wenn wir nicht allein sind.

Für andere Menschen da sein, ihnen zuhören, sich dem Menschen hinwenden, Gemeinschaft bieten und den Nächsten zu lieben – das sind wichtige Aufgaben von Seelsorgenden. Dem BeB ist ein Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung oder psychischer Erkrankung in Kirche und Diakonie besonders wichtig. Deshalb freuen wir uns, dass die EKD weiter daran arbeitet, eine inklusive Kirche zu bieten. Im Bundesverband evangelische Behindertenhilfe befasst sich ein Projektteam intensiv mit den aktuellen Fragestellungen rund um die partizipative Seelsorge. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppe wurden in der aktuellen Ausgabe unserer Fachzeitschrift „Orientierung“ dargestellt, die zum Thema „Rund um die Teilhabe und Teilgebende Seelsorge“ erschienen ist.

Auch ein Blick in unsere sozialpsychiatrische Fachzeitschrift „Die Kerbe - Forum für soziale Psychiatrie“ ist inspirierend für alle, die sich mit dem „Wahn – faszinierend, schillernd, verstörend“ auseinandersetzen möchten. Denn diese neue Ausgabe der Kerbe macht sich auf den Weg, einen breiten und möglichst wenig vorurteilsbeladenen Blick auf den Wahn zu werfen. Mit ganz unterschiedlichen Ansätzen nähert sich eine Vielzahl von Autor*innen in der Jubiläum-Ausgabe dem komplexen Thema.

Ich wünsche Ihnen beim Lesen viel Freude!
Bleiben Sie behütet!

Mit herzlichen Grüßen
Ihre
Barbara Heuerding
Geschäftsführerin

Unsere Fachzeitschriften



Kerbe - Forum für soziale Psychiatrie Heft 1/2022

Themenschwerpunkt:
Wahn: Faszinierend, schillernd, verstörend

[Hier weiterlesen](#)



Orientierung - Fachzeitschrift für Teilhabe 1/2022

Themenschwerpunkte:
Seelsorge: mitfühlen mitgehen mittrauern mitfreuen

[Hier weiterlesen](#)

Aktuelles

Der BeB schreibt den 6. mitMenschPreis aus

Der Bundesverband evangelische Behindertenhilfe e.V. (BeB) schreibt zum sechsten Mal den mitMenschPreis aus. Gesucht werden Projekte und Initiativen in Angeboten der Eingliederungshilfe oder Sozialpsychiatrie, die insbesondere Menschen mit Lernschwierigkeiten, psychischer Erkrankung und/oder hohem Unterstützungsbedarf mehr selbstbestimmte Teilhabe ermöglichen. Zentrales Thema des Wettbewerbs ist diesmal „Partizipation“.

[Hier weiterlesen](#)

Der BeB ist jetzt auch auf LinkedIn, Facebook, Instagram und YouTube

Wir informieren in unseren sozialen Medien regelmäßig über Aktuelles aus dem BeB, geben Hinweise und Informationen anderer Anbieter weiter, geben Hinweise zu Veranstaltungen und informieren über Neuigkeiten aus Sozialpolitik und Recht und vieles mehr. Folgen Sie uns auf [Facebook](#), [Instagram](#), [YouTube](#), [LinkedIn](#) und auch [Twitter](#), um immer auf dem Laufenden zu sein.

Jürgen Dusel bleibt Beauftragter für die Belange von Menschen mit Behinderungen

Das Bundeskabinett hat beschlossen, dass Jürgen Dusel der Beauftragte der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen bleibt.

[Hier weiterlesen](#)

Meinungsbildungsprozess zur Entgeltreform WfbM

Im Auftrag der vormaligen Bundesregierung erstellen die Forschungsinstitute infas und ISG eine Studie zu einem transparenten, nachhaltigen und zukunftsfähigen Entgeltsystem. Der Zwischenbericht ist veröffentlicht, Ergebnisse sollen 2023 vorliegen und dann umgesetzt werden. Diakonie Deutschland und BeB starten im Februar 2022 mit einem Meinungsbildungsprozess, um diakonische Vorstellungen und Kriterien für ein reformiertes Entgeltsystem in WfbM zu erarbeiten. Dazu führen wir zunächst drei moderierte Workshops durch: mit den diakonischen Delegierten der BAG WfbM, den Fachreferent*innen aus den Landesverbänden der Diakonie und den diakonischen Vertreter*innen in den Vorständen der Landesarbeitsgemeinschaften von Werkstattträtern Deutschland. Wir sorgen dabei für den Transfer der erarbeiteten Ergebnisse zwischen den Workshops. Die Ergebnisse aus den drei Workshops führen wir in einer Veranstaltung voraussichtlich im Mai 2022 zusammen und diskutieren sie mit einer breiteren diakonischen Öffentlichkeit.

Menschenrechtliche Situation von Menschen mit Behinderung in Deutschland

Das Deutsche Institut für Menschenrechte hat seinen sechsten Bericht an den Bundestag über die Entwicklung der Menschenrechtssituation in Deutschland vorgestellt. Darin zur menschenrechtlichen Lage von Menschen mit Behinderung: Triage – Bundestag muss Diskriminierung gesetzlich verhindern; Wunsch und Wille als menschenrechtliche Grundlage für die rechtliche Betreuung. Entwicklung der Menschenrechtssituation in Deutschland, Juli 2020 – Juni 2021.

[Hier weiterlesen](#)

Möchten Sie regelmäßig unsere Pressemitteilungen erhalten? Dann melden Sie sich für unseren Presseverteiler an.

[Hier weiterlesen](#)

Sozialpolitik und Recht

Triage-Situationen diskriminierungsfrei gestalten

Der Behindertenbeauftragte des Landes Bremen organisierte einen digitalen Fachaustausch „Triage-Situationen diskriminierungsfrei gestalten“ am 17. Januar 2022. Es wurde vor allem die Frage diskutiert, welche verfassungsgemäßen Vorkehrungen zum Schutz behinderter Menschen der Gesetzgeber treffen muss und wie eine Diskriminierung verhindert werden kann. Auf dem digitalen Podium waren u.a. Nancy Poser (Beschwerdeführerin Bundesverfassungsgericht), Prof. Dr. Oliver Tolmein (Kanzlei Menschen und Rechte) und Mitglieder des Bundestages. Sie finden nun den kompletten Audio-Mitschnitt, sowie das Transkript zur Veranstaltung.

[Hier weiterlesen](#)

Abschlussbericht der Expertenkommission „Herausforderndes Verhalten und Gewaltschutz in Einrichtungen der Behindertenhilfe“

Der Bericht der Expert*innenkommission Wittekindshof macht Vorschläge zum Schutz vor Gewalt und für die fachliche Weiterentwicklung geeigneter Betreuungsstrukturen.

[Hier weiterlesen](#)

Veranstaltungen

BeB-Veranstaltungskalender

Im Veranstaltungskalender des BeB finden Sie unser gesamtes Veranstaltungsangebot.

[Hier weiterlesen](#)

Sind Sie BeB-Mitglied und möchten Ihre Angebote im Veranstaltungskalender bundesweit vorstellen? Dann kontaktieren Sie uns unter presse@beb-ev.de.

Fort- und Weiterbildungen

Einführung in das Qualitätsmanagement - Fortbildung für Einrichtungen und Dienste in Behindertenhilfe und Sozialpsychiatrie vom 2. bis 3. März 2022

Fortbildung der Bundesakademie für Kirche und Diakonie

In der Eingliederungshilfe sind die Anforderungen gestiegen, ein Qualitätsmanagement vorzuhalten. Viele Einrichtungen und Dienste stehen vor der Herausforderung, sich mit der Einführung und Pflege von Qualitätsmanagement auseinanderzusetzen, sich das dafür erforderliche Knowhow anzueignen und die eigenen Mitarbeiter*innen für dieses Thema zu gewinnen. In dem Workshop setzen Sie sich mit den Grundlagen des QM auseinander. Unterstützt durch kollegialen Austausch in Kleingruppen erproben Sie anhand von Fallbeispielen zentrale Aspekte des Qualitätsmanagements, insbesondere Zielformulierung und Maßnahmenplanung.

[Hier weiterlesen](#)

Die Anwendung der ICF in der Hilfeplanung vom 15. bis 16. März 2022

Fortbildung der Bundesakademie für Kirche und Diakonie

Geflüchtete mit Behinderung finden schwer Zugang zu den Hilfesystemen, obwohl sie nach der UN_BRK ein Recht darauf haben. Fachkräfte aus der Behinderten- und der Flüchtlingshilfe beziehen sich in ihrer Arbeit auf jeweils unterschiedliche gesetzliche Grundlagen, weshalb Möglichkeiten oft nicht bekannt sind und nicht ausgeschöpft werden. In der Fortbildung erhalten Sie Hintergrundinformationen zur Situation von Geflüchteten mit Behinderung und lernen die relevanten rechtlichen Rahmenbedingungen kennen. Anhand von Beispielen aus der Praxis erfahren Sie, wie Unterstützung gestaltet werden kann.

[Hier weiterlesen](#)

Biografische Screening Interviews, Fortbildung zu FASD am 18.03.2022

FASD als häufigste angeborene Behinderung ist in Deutschland noch wenig bekannt und wird selten diagnostiziert. Betroffene weisen eine große Bandbreite an Beeinträchtigungen und sekundär auftretende, komorbide Störungen auf. Deshalb kommt es häufig zu Fehldiagnosen mit gravierenden Folgen für die Betroffenen. Mit der Implementierung eines effizienten Screening-Instruments lassen sich bestehende

Diagnostiklücken schließen. Ziel der Fortbildung sind die Einweisung in und die Übung von Screeninginterviews.

[Hier weiterlesen](#)

Das operative Geschäft: Steuerung und Controlling in der Eingliederungshilfe vom 23. bis 25. März 2022

Fortbildung der Bundesakademie für Kirche und Diakonie

Operative Führungsaufgaben in der Eingliederungshilfe werden vor dem Hintergrund veränderter Rahmenbedingungen komplexer. Die Verantwortung von Budgets, die wirtschaftliche Steuerung und operative Planung, die Arbeit mit Auswertungen des Controllings oder das Reporting mit betriebswirtschaftlichen Kennzahlen erhalten im beruflichen Alltag zunehmende Bedeutung. Im Webinar erweitern Sie Ihr Praxiswissen und Handwerkszeug zu diesen betriebswirtschaftlichen Anforderungen.

[Hier weiterlesen](#)

Teilhabe organisieren mit einem teilhabebasierten Organisationsmodell. Kollegiale Führung und agile Organisationsentwicklung in der Eingliederungshilfe vom 07. bis 08. April 2022

Fortbildung der Bundesakademie für Kirche und Diakonie

Inklusion bedeutet: Jeder Mensch hat das Recht, selbstbestimmt an und in allen Lebensbereichen teilzuhaben. Kaum im Fokus sind dabei bislang die Organisationen selbst, die die Orte und Rahmenbedingungen für Teilhabeleistungen darstellen. Sofern sich selbstbestimmte Teilhabe nicht in den Strukturen, Routinen und Prozessen konkretisiert, verwickelt sich die Organisation in Selbstwidersprüche. Inklusion trägt also nicht nur das Potenzial in sich, professionelle Haltungen, Konzepte und Methoden zu revolutionieren, sondern auch die Hierarchien in Organisationen einer Prüfung und Neuvermessung zu unterziehen. In der Fortbildung wird diesen Wechselwirkungen nachgegangen. Mit dem Modell des „kollegial geführten Unternehmens“ nach Bernd Oestereich und Claudia Schröder wird ein neuer Ansatz aus der agilen Organisationsentwicklung am Beispiel des Sozialunternehmens Bathildisheim e.V. zur Diskussion gestellt.

[Hier weiterlesen](#)

Service

Rechte von älteren Menschen in einfacher Sprache

Das Deutsche Institut für Menschenrechte hat eine Information über die Rechte von älteren Menschen mit Behinderungen in leichter Sprache veröffentlicht.

[Hier weiterlesen](#)

Dritter Teilhabeverfahrensbericht der BAR

Die Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR) hat 2021 den dritten Teilhabeverfahrensbericht veröffentlicht. Die Berichterstattung soll das Reha-System transparenter machen und eine Auswertung über das Rehabilitationsgeschehen umfassen.

[Hier weiterlesen](#)

Körperlichkeit und Sexualität bei Menschen mit Komplexer Behinderung

Am 15.02.22 ist Bewerbungsschluss für das Stipendium der Stiftung Leben pur! Zur Bewerbung aufgerufen werden Qualifizierungsarbeiten (Bachelor-, Master-, Zulassungs-

, Diplom-, Magisterarbeiten oder Dissertationen), die sich mit dem Thema beschäftigen und bis 31. Juli 2023 abgeschlossen sind. Die Förderungsdauer beträgt 12 Monate und ist mit EUR 650 monatlich dotiert.

[Hier weiterlesen](#)

Seite zur Vernetzung von Frauenbeauftragten in Leichter Sprache

Weibernetz hat eine neue Seite zur Vernetzung von Frauenbeauftragten in Leichter Sprache gestartet. Sie heißt: "Du bist nicht alleine! Frauen-Beauftragte stärken und vernetzen." Mehr über das Projekt, die Möglichkeiten und Angebote gibt es auf der Projektseite.

[Hier weiterlesen](#)

Sexuelle Selbstbestimmung von Menschen mit Lernschwierigkeiten

Die Dokumentation der Studie "Digitalisierung und Medienbildung in Einrichtungen der Eingliederungshilfe unter besonderer Berücksichtigung der sexuellen Selbstbestimmung" ist jetzt online in der ReWiKs-Bibliothek verfügbar.

[Hier weiterlesen](#)

WOHN:SINN – Online-Portal für inklusives Wohnen

WOHN:SINN fördert die Entstehung neuer Wohnformen, in denen Menschen mit Behinderungen selbstbestimmt und in aktiver Gemeinschaft mit anderen Menschen leben. Eine neue Online-Bibliothek bietet umfassenden Lesestoff zu inklusivem Wohnen. Zudem gibt es Informationen in leichter und schwerer Sprache, einen Kalender mit zahlreichen Angeboten und vieles mehr.

[Hier weiterlesen](#)

Erklärvideo: "Mädchen sicher inklusiv erklärt: Ableismus" von der Fachstelle Gewaltschutz bei Behinderung

Die „Fachstelle Gewaltschutz bei Behinderung - Mädchen sicher inklusiv“ des Mädchenhauses Bielefeld e. V. hat zum Ende des Jahres 2021 ein Erklärvideo über Ableismus fertiggestellt. „Ableismus“ ist das Fachwort für eine Diskriminierungsform, die sich gegen Menschen mit Behinderung/chronischer Erkrankung richtet und der ein geistiger und physischer Standard zugrunde liegt. Der Kurzfilm richtet sich im Schwerpunkt an Mädchen und junge Frauen mit Behinderung, erklärt die Diskriminierungsform und weist zudem auf die Kontaktmöglichkeit zur Fachstelle Gewaltschutz bei Behinderung im Kontext von Ableismus hin.

[Hier weiterlesen](#)

Kultur-Literatur

Unsere Wege – Erfahrungsberichte migrierter und geflüchteter Familien mit Kindern mit Behinderung

Wie erleben geflüchtete und migrierte Familien das Leben mit einem Kind mit Behinderung? Darüber berichten auf bewegende und sehr persönliche Weise zwanzig Familien. Die Berichte werden ergänzend durch erste Wegweiser rund um das Thema »Leben mit einem Kind mit Behinderung«. Das Buch wird nun zuerst auf Deutsch erscheinen. Im Laufe des Jahres wird die arabische und türkische Übersetzung angefertigt und veröffentlicht werden.

[Hier weiterlesen](#)

Leben pur: Teilhabe und Teilgabe

Welche Teilhabechancen haben Menschen mit komplexer Behinderung in unserer Gesellschaft? Was muss schon bedacht werden, damit Inklusion gelingen kann? Neben dem Blick auf Teilhabemöglichkeiten wird auch der Aspekt der Teilgabe bedacht. Wie kann auch dieser Aspekt bewusstgemacht werden? Diese und viele weitere Fragen beleuchtet der Band aus der Leben-pur-Reihe zum Thema „Teilhabe und Teilgabe“.

[Hier weiterlesen](#)

Inklusion in Kitas

Grundlagen und Schlüsselthemen / Simone Seitz, Caroline Ali-Tani, Nina-Kathrin Joyce-Finnern ; unter Mitarbeit von Timm Albers

[Hier weiterlesen](#)

Stellenbörse

Bereichsleitung Sozialpsychiatrie (m/w/d) vom Rauhen Haus in Hamburg

[Hier weiterlesen](#)

Sind Sie BeB-Mitglied und möchten Sie Ihre Stellenangebote veröffentlichen? Dann kontaktieren Sie uns unter presse@beb-ev.de

Bundesverband evangelische
Behindertenhilfe e. V. (BeB)
Invalidenstr. 29
10115 Berlin
www.beb-ev.de
presse@beb-ev.de

Redaktion:

Sevinç Topal

Uns interessiert Ihre Meinung zum Newsletter.

Schreiben Sie an: presse@beb-ev.de

Der Bundesverband evangelische Behindertenhilfe e.V. (BeB) ist ein Fachverband der Diakonie. Auf der Grundlage seiner ethischen Haltung, seines christlichen Menschenbildes sowie der UN-Behindertenrechtskonvention setzt er sich für die Belange von Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung und deren Angehörigen ein. Zwei gewählte Beiräte aus diesen Personengruppen begleiten den BeB im kritisch-konstruktiven Dialog. Als Interessenvertretung von über 600 evangelischen Einrichtungen, Diensten und Initiativen der Behindertenhilfe und Sozialpsychiatrie arbeitet der BeB daran, die gesellschaftlichen und sozialpolitischen Rahmenbedingungen zu verbessern, die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen in ihrer Vielfalt zu fördern sowie umfassende Mitbestimmung von Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung zu realisieren

Sollten Sie keinen Newsletter zu unserer Arbeit wünschen, teilen Sie uns dies bitte per E-Mail an presse@beb-ev.de mit.

